

---

## EINLADUNG

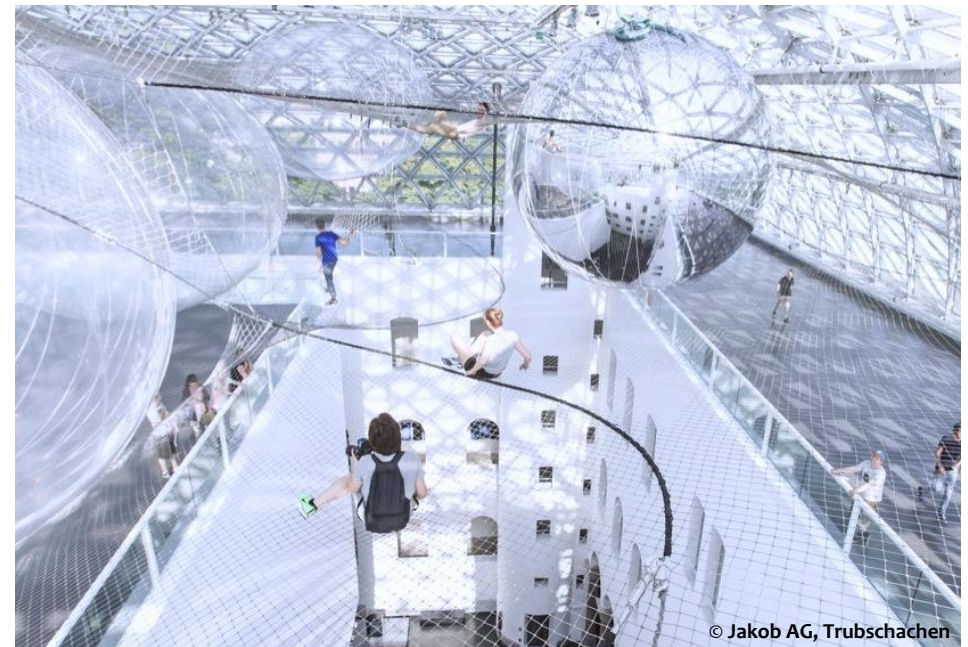
---

Dienstag, 9. Januar 2018  
18.00 Uhr, St.Gallen



# Zum Neujahrs-Auftakt New Stuff – Komplexes einfach kommuniziert

Textilien verbinden wir automatisch mit Mode und Bekleidung. Doch: Die Textilindustrie ist ein «Perpetuum Mobile» der Innovation, sie erfindet sich immer wieder neu. Und immer neue, hoch innovative Produkte, die überall im Alltag anzutreffen, aber oft nicht als textil wahrnehmbar sind. Das ist für die Branche auch eine kommunikative Herausforderung: Wie findet man eine einfache, verständliche Sprache für komplexe (Nischen-)Produkte – wenn die Sprache der Innovation hinterherhinkt? Barbara Karl und Peter Flückiger beleuchten spannende Ecken der «Neuen Stoffe». Nicht nur zuhören, auch anschauen und anfassen wird am Neujahrs-Auftakt im Textilmuseum St.Gallen erlaubt sein. Dabeisein lohnt sich.



---

## DATUM, ZEIT, ORT

---

Dienstag, 9. Januar 2018  
Textilmuseum St.Gallen, Lounge  
Vadianstrasse 2, 9000 St.Gallen, Telefon 071 228 00 10  
Lageplan: [www.textilmuseum.ch](http://www.textilmuseum.ch)

5 Minuten zu Fuss ab Bahnhof St.Gallen.  
Parkhäuser: Bahnhof, Rathaus, Neumarkt, Manor, Oberer Graben,  
Einstein Congress, Raiffeisen. [www.pls-sg.ch](http://www.pls-sg.ch)

---

## PROGRAMM

---

- 18.00 Uhr** Begrüssung und Einführung  
Iwan Köppel, Vorstandsmitglied PROL und  
Geschäftsführer «Textilland Ostschweiz»  
  
Die Textilindustrie: ein internationales  
Kompetenzzentrum  
Peter Flückiger, Direktor Swiss Textiles, Zürich
- 18.45 Uhr** Einführung und Führung durch die Ausstellung  
«Neue Stoffe – New Stuff. Gestalten mit Technischen  
Textilien»  
Barbara Karl, Direktorin Textilmuseum St.Gallen
- 19.30 Uhr ca.** Austausch und Kontaktpflege beim Netzwerk-Apéro

---

## ANMELDUNG

---

**Danke für Ihre Anmeldung bis zum 5. Januar 2018.**

PROL-Mitglieder melden sich via [PROL-Website](#) an (persönliches Login nutzen).

PRVA-/DPRG-Mitglieder oder Gäste melden sich ebenfalls via PROL-Website an («Anmeldung für Gäste/Nichtmitglieder») oder senden eine Mail mit Vermerk an das PROL-Sekretariat [info@prol.ch](mailto:info@prol.ch).

Der Anlass ist für PROL-Mitglieder sowie für PRVA- und DPRG-Mitglieder kostenlos. Gäste/Begleitpersonen zahlen vor Ort einen Beitrag von 30 Franken. Fragen? Das PROL-Sekretariat gibt Antwort: 076 529 20 22.

---

## WORUM ES GEHT

---

Technische Textilien sind eine unbekannte Seite der Textilindustrie, abseits von Mode, Bekleidung oder Innenausstattung. Doch sie sind ebenso überraschend, faszinierend und in fast allen Bereichen unseres Lebens anzutreffen. Von der Medizin über den Bausektor und die Konstruktion von Fahrzeugen bis zur Gewinnung und Einsparung von Energie: Die Einsatzmöglichkeiten «Neuer Stoffe» sind nahezu unbegrenzt. Sie sind das Produkt komplexer technischer Forschung und aufwendiger Herstellungsprozesse, die mit der herkömmlichen Vorstellung von Textilproduktion nichts mehr zu tun haben. – Eine Herausforderung für die Kommunikation der Branche: Wie lassen sich die komplexen Produkte und Angebote einfach und verständlich kommunizieren?

---

## WER SPRICHT

---



Peter Flückiger ist Direktor von Swiss Textiles, dem Branchenverband der Schweizer Textil- und Bekleidungsindustrie. Swiss Textiles vertritt die Interessen von 200 Mitgliedunternehmen und bringt sich aktiv in den politischen Meinungsbildungsprozess ein. Die Branche erarbeitete im Jahr 2016 eine Wertschöpfung von 908 Mio. Franken. Sie beschäftigt in der Schweiz knapp 13'000 Mitarbeitende und im Ausland über 50'000 weitere.



Die Kunsthistorikerin Barbara Karl ist seit Oktober 2017 Direktorin des Textilmuseums St.Gallen. Bereits seit Januar 2017 wirkt sie dort als Kuratorin. Zuvor war sie als Kuratorin für Textilien und Teppiche am Museum für angewandte Kunst in Wien tätig. Sie ist international anerkannt als Spezialistin für historische Textilien. Im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit untersuchte Barbara Karl die Rolle von Textilien im internationalen Handel zwischen Indien und Portugal vom 16. bis zum 18. Jahrhundert.